



Rasanten Wachstum einer engagierten Gemeinschaft

Förderverein „Freunde der evangelischen Kirche Mainz-Finthen e.V.“ freut sich über 100stes Mitglied

Die Lokale Zeitung 1/2009, S. 8



Hansheinrich Schnorr von Carolsfeld (links) überreicht ein Begrüßungsgeschenk für das 100ste Mitglied, Familie Endler aus Mainz-Finthen, rechts im Bild: Pfarrer Erich Ackermann. Foto: Privat

Finthen – Der noch junge „Verein der Freunde der evangelischen Kirche in Mainz-Finthen“ hat bereits sein hundertstes Mitglied aufgenommen. Familie Endler aus Mainz-Finthen bekam zu diesem Anlass ein Begrüßungsgeschenk überreicht.

Der Rahmen war feierlich gewählt. Am Ende eines wunderschönen Gottesdienstes mit der Aufführung einer Bachkantate durch den Kirchenchor. Pfarrer Ackermann zollte der Arbeit des Fördervereins seinen Respekt: „Ich bin ja noch nicht lange in dieser Gemeinde, aber schon jetzt begeistert, wie ein Förderverein Mitglieder und Gelder zum Wohle unserer kirchlichen Arbeit aktivieren kann.“

Der Vorsitzende des Vereins Hansheinrich Schnorr von Carolsfeld ermunterte alle Mitglieder und Aktive: „Als Motivation für weitere Spender kann ich feststellen, dass die eingegangenen Spenden zu 100 Prozent in die Projekte einfließen.“

Kassenwart Dieter Horbach ergänzt dazu: „Der Beitrag pro Jahr beträgt nur 35 Euro für eine ganze Familie. Aber die meisten Mitglieder lassen es sich nicht nehmen und stocken ihre jährli-

che Zahlung mit einer Spende zu einem schönen runden Betrag auf.“

Die Mitglieder bekommen aber auch einiges geboten, z.B. Benefiz-Veranstaltungen im neuen Dietrich-Bonhoeffer Gemeindezentrum.

Im Frühjahr 2009 wird Manfred Siebald, der bekannte Liedermacher mit seinen Liedern aus dem Alltag des Glaubens, einen Abend mit seiner Musik gestalten und im Herbst 2009 hat sich Prof. Lutz Dreyer bereit erklärt, seinen Vortrag zum Thema „Musik und

Astronomie“ zu halten und dabei seine eigene Komposition „Musica mundana“ einzubeziehen.

Zusätzlich bietet der Förderverein auch Ungewöhnliches, z.B. Kaminholz aus den Bäumen des alten Pfarrgartens oder Schmuckpostkarten mit Motiven und Bibelsprüchen zu den Kirchenfenstern. Damit dies auch allen bekannt wird, gibt es natürlich eine Internet Homepage: www.foerderverein-evkirchefinthen.de. *ta*